



Bad Bramstedt, 29.11.2018

**Protokoll  
über die 3/2018 Sitzung des Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport  
am Montag, 26. November 2018, im Schlosssaal , Bleeck 16, 24576 Bad  
Bramstedt**

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 22.33 Uhr

**Ausschussvorsitzende\*r:**

Frau Ina Koppelin

**Stadtverordnete\*r:**

Frau Gudrun Baum  
Herr Stefan Bornhöft ab 19.13 Uhr  
Frau Annegret Mißfeldt  
Herr Dennis Schröder  
Frau Karin Steffen  
Herr Peter Strübing

**Bürgerliches Mitglied:**

Frau Barbara Demberger  
Herr Hans-Werner Park  
Frau Anja Pfeiffer  
Herr Andreas Schubert

**Bürgermeister\*in:**

Herr Hans-Jürgen Kütbach

**Gleichstellungsbeauftragte:**

Frau Gabriele Städing Fehlt entschuldigt

**Beauftragte\*r für Menschen mit Behinderung:**

Frau Andrea Seydel

**Seniorenbeirat:**

Herr Uwe Dibbern

**Jugendbeirat:**

Frau Marie Luhn fehlt  
Frau Alexandra Schlegel fehlt

**Bildungsvernetzung:**

Frau Sonja Köfer

**Schulleiter\*in:**

Herr Dr. Holger Oertel

**Anzahl der****Besucherinnen und Besucher:**

Frau Stadtverordnete Prohn, Herren Stadtverordnete Helmcke, Bredfeldt, Dr. Spies ab 19.15 Uhr, Frau Adrian, Herr Ribbeck, Vorsitzender BT Bad Bramstedt, Herr Behn, Presse

**Protokoll:**

Herr Jörg Kamensky

**Tagesordnung****öffentlicher Teil**

Nr.	TOP	
1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
1.1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung	
1.2	Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten Reihenfolge	
1.3	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - öffentlicher Teil	
2	Einwohnerfragestunde	
3	„Medienkonzept für die Schulstandorte“ Vortrag von Herrn Maaß vom IQ.SH	
4	Sportförderung: Duschraumsanierung der Bramstedter Turnerschaft von 1861 e. V. (BT)	18/2018
5	RUN - Aufbau eines regionalen Umweltzentrums	
6	Haushalt 2019	17/2018
7	Gründung eines neuen Vereins zur Übernahme von Aufgaben der offenen Ganztagschule und der Schulsozialarbeit an den Schulen des Schulverbandes	33/2018
8	Schulverbandsangelegenheiten	
9	Bericht der Verwaltung	
10	Anfragen	
11	Verschiedenes	

## nichtöffentlicher Teil

Nr.	TOP	
12	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - nicht öffentlicher Teil	
13	Kündigung der Mittagsverpflegung/Kioskbetrieb der Jürgen Fuhlendorf-Schule	19/2018
14	Anfragen	
14.1	Antrag der SPD - DKSB	
15	Verschiedenes	

## Protokollierung

## Öffentlicher Teil

### 1 ***Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit***

Die Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden.  
Sie stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist; 10 von 11 Mitgliedern sind anwesend.

### 1.1 ***Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung***

Die Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist.

### 1.2 ***Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten Reihenfolge***

Der unter TOP 14.1 im nichtöffentlichen Teil vorgesehene Antrag der SPD-Fraktion (DKSB) soll auf Antrag der SPD öffentlich behandelt werden. Aufgrund der bereits erfolgten Berichterstattung schlägt Frau Koppelin vor, diesen Punkt als Tagesordnungspunkt 7 auf die Tagesordnung zu setzen. Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Frau Koppelin lässt zunächst über den SPD-Antrag auf Behandlung im öffentlichen Teil abstimmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja	8
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

Frau Steffen und Herr Park nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Frau Koppelin teilt mit, dass der Antrag der SPD-Fraktion (DKSB) im nichtöffentlichen Teil auf die Tagesordnung gesetzt worden ist. Aufgrund der öffentlichen Berichterstattung könnte auch eine Beratung im öffentlichen Teil der Tagesordnung erfolgen, sofern keine Bedenken bestehen. Frau Koppelin schlägt vor, diesen Punkt als Tagesordnungspunkt 7 auf die Tagesordnung zu setzen. Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Frau Koppelin lässt über ihren Vorschlag abstimmen – Behandlung des TOP 14.1 als TOP 7.

### **Beschluss:**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja	8
Nein	0
Enthaltung	2
Bemerkung	

#### **1.3 *Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - öffentlicher Teil***

Einwendungen gegen das Protokoll vom 05.11.2018 liegen nicht vor.

#### **2 *Einwohnerfragestunde***

Frau Koppelin weist darauf hin, dass die oder der Fragestellende, die oder der nicht im Protokoll namentlich genannt werden möchte, das bitte vor der Fragestellung mitteilen soll.

Es liegen keine Wortmeldungen vor

#### **3 *„Medienkonzept für die Schulstandorte“ Vortrag von Herrn Maaß vom IQ.SH***

Herr Maaß vom IQ.SH ist nicht anwesend. Die Verwaltung wird Herrn Maaß zur nächsten Sitzung wieder einladen.

#### **4 *Sportförderung: Duschaumsanierung der Bramstedter Turnerschaft von 1861 e. V. (BT)* 18/2018**

Frau Koppelin leitet kurz in den Tagesordnungspunkt ein.

Herr Ribbeck, Vorsitzender der BT, erläutert die Gründe des Antrags und berichtet, dass eine Förderzusage des Kreises vorliegt.

Herr Bornhöft betritt um 19.13 Uhr den Sitzungsraum.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport beschließt:

Ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 16.222,33 € wird vorbehaltlich der positiven Zuwendungsgewährung durch den Kreissportverband Segeberg e. V. gewährt.

Die Auszahlung des Zuschusses kann erst nach endgültiger Zuschussgewährung des Kreissportverbandes erfolgen.

Die entsprechenden Haushaltsmittel sind im Haushalt 2019 bereitzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

**5      *RUN - Aufbau eines regionalen Umweltzentrums***

Frau Koppelin erläutert, dass in der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport am 04.09.2018 darum gebeten wurde, diesen Punkt wieder auf die Tagesordnung zu setzen. Frau Koppelin sieht keinen Beratungsbedarf zu dem Tagesordnungspunkt, da es keine Fördermittel für das Projekt gibt.

Aus diesem Grunde erfolgt einvernehmlich keine Beratung.

**6      *Haushalt 2019***

**17/2018**

Frau Koppelin führt kurz in den Tagesordnungspunkt ein.

Herr Dr. Oertel erläutert den Ausgabebedarf der Jürgen-Fuhlendorf-Schule.

Herr Helmcke regt an, auch für die Jürgen-Fuhlendorf-Schule eine Budgetierung in der Weise, wie der Schulverband Bad Bramstedt es regelt, vorzunehmen.

Herr Strübing spricht sich auch dafür aus. Es sollte aber eine Abstimmung mit der Schule erfolgen.

Herr Dr. Oertel bezweifelt die Vergleichbarkeit der Zahlen mit der Gemeinschaftsschule Auenland.

Frau Steffen erklärt, dass mit Herrn Jörck, Kämmerer, die Zahlen abgestimmt worden seien.

Es soll eine Überprüfung des Zahlenwerks erfolgen.

Es besteht Einvernehmen, dass die Einführung eines Budgets für die Jürgen-Fuhlendorf-Schule in Zusammenarbeit mit der Jürgen-Fuhlendorf-Schule im nächsten Jahr geprüft werden soll.

Frau Demberger regt an, bei der Geräteauswahl für die Kinderspielplätze den Bildungs- und Sportausschuss zu beteiligen, da die Art der Geräte ihrer Meinung nach sportliche Kriterien betrifft.

Frau Koppelin sagt zu, dieses Thema auf die Tagesordnung zu setzen.

Herr Kütbach erläutert, wie die Baukosten für den Umbau der Stadtbücherei veranschlagt werden sollten. Herr Kütbach wird dem Bauausschuss folgendes vorschlagen:

Erweiterung Bücherei

400.000 € bei dem Produktkonto 573002.785100

- davon 300.000 € sperren

- 100.000 € frei für Planungskosten usw.

Einnahmen - vorsichtig geschätzt - 50.000 € Zuschuss (EU-Mittel, Holsteiner Auenland)

Herr Kütbach erläutert kurz die Höhe der Schulverbandsumlage für den Schulverband Bad Bramstedt. Die Ausgaben des Schulverbandes betragen rund 3,9 Mio. Euro. Der Anteil der Stadt Bad Bramstedt beträgt rund 2,6 Mio. Euro, das sind 68 % der Schulverbandsumlage. Der Anteil der Stadt Bad Bramstedt hat sich um rund 380.000,00 € erhöht.

Die Investitionen, die im Schulverband gefördert werden, sollen auch realisiert werden. Bei allen Schulstandorten besteht Raumbedarf, so dass bauliche Erweiterungen notwendig sind. Der Schulverband wird eine Prioritätenliste aufstellen, wo evtl. bauliche Erweiterungen erfolgen sollen, obwohl keine Fördermittel zur Verfügung stehen.

Nach eingehender Beratung lässt Frau Koppelin über den nachstehenden Beschlussvorschlag mit zwei Vorbehalten abstimmen.

- Die Beschlussfassung zu den Produktkonten 217000.529101 vorbehaltlich der Beschlussfassung zur Mittagsverpflegung der JFS erfolgt (siehe Tagesordnungspunkt 14 im nichtöffentlichen Teil).

- Frau Steffen weist daraufhin, dass die Beschlussfassung zu dem Produktkonto 421000.781800 auch vorbehaltlich der Beratung im nichtöffentlichen Teil erfolgen sollte.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport nimmt den Haushaltsentwurf mit folgenden Änderungen zustimmend zur Kenntnis:

<b>Produktsachkonto</b>	<b>Ansatz im Haushaltsentwurf 2019 in EURO</b>	<b>Neuer Ansatz in EURO</b>
111000.529102	20.100	21.000
111001.542901	23.100	25.000
211001.545200	4.100	6.500
217000.432100	6.500	0
218001.545100	70.000	95.000
218001.545800	95.000	0
241000.545200	13.000	10.000
243000.529100	16.000	18.000
271000.531800	26.000	48.300
272000.783200	1.000	6.000
281000.531800	13.400	5.400
315100.543100	200	100
362000.414200	500	600
366000.783200	7.500	5.200
418000.531800	80.000	81.000

Der Stadtverordnetenversammlung wird die entsprechende Beschlussfassung empfohlen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	10
Nein	0
Enthaltung	1
Bemerkung	

**7 Antrag der SPD - DKSB**

Frau Steffen und Herr Park verlassen wegen Befangenheit den Sitzungsraum.

Herr Dr. Spies begründet den Antrag der SPD-Fraktion.

Es besteht grundsätzlich Einvernehmen, dass die Arbeit der Mitarbeitenden des Deutschen Kinderschutzbund Bad Bramstedt in den vergangenen Jahren sehr gut war.

Nach weiterer Aussprache lässt Frau Koppelin über folgenden Antrag der SPD-Fraktion abstimmen:

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport spricht dem Deutschen Kinderschutzbund (Bad Bramstedt) für die jahrelange Tätigkeit im Bereich der Schulen insbesondere der Offenen Ganztagschule Dank und Anerkennung aus. Der Ausschuss ist mit dieser Arbeit sehr zufrieden, er sieht keinen Anlass zu Beanstandungen oder Kritik.

Der Ausschuss ist der Auffassung, dass diese bewährte Zusammenarbeit zwischen Schulverband und DKSB im Interesse der Schüler und der Eltern fortgesetzt werden soll.

Die von der Stadt in die Schulverbandsvertretung entsandten Mitglieder werden dringend gebeten, in diesem Sinne in den Gremien des Schulverbandes zu handeln und sich für die Fortsetzung der bisherigen Zusammenarbeit in vollem Umfang einzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	1
Nein	7
Enthaltung	0
Bemerkung	

Damit ist der Antrag der SPD-Fraktion abgelehnt.

Frau Demberger hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Frau Steffen und Herr Park betreten wieder den Sitzungsraum. Frau Koppelin teilt das Beratungsergebnis mit.

8	<b><i>Gründung eines neuen Vereins zur Übernahme von Aufgaben der offenen Ganztagschule und der Schulsozialarbeit an den Schulen des Schulverbandes</i></b>	<b>33/2018</b>
---	---	----------------

Herr Kütbach erläutert den Entwurf der Vereinssatzung und beantwortet die vorgebrachten Fragen.

Herr Behn verlässt den Sitzungsraum.



## **Beschluss:**

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport stimmt der Gründung des Vereins auf der Grundlage der vorliegenden Satzung und der Mitgliedschaft des Schulverbandes Bad Bramstedt mit folgenden Änderungen zu:

### **§ 8 ist wie folgt zu fassen:**

Eine außerordentliche Mitgliederversammlung ist vom Vorstand einzuberufen, wenn das Interesse des Vereins es erfordert. Dies ist insbesondere der Fall, wenn ein Viertel der Mitglieder, die Stadt Bad Bramstedt oder der Schulverband Bad Bramstedt dies schriftlich beantragen.

### **§ 6 Abs. 1 ist wie folgt zu fassen:**

Die Mitgliederversammlung besteht aus den Vereinsmitgliedern.

In der Mitgliederversammlung haben

der Schulverband Bad Bramstedt 10 Stimmen

die Stadt Bad Bramstedt 9 Stimmen

die Gemeinden Bimöhlen, Föhrden-Barl, Fuhlendorf, Hagen, Heidmoor, Hitzhusen, Mönkloh, Weddelbrook und Wiemersdorf je eine Stimme.

Das Stimmrecht entfällt, wenn eine der genannten Körperschaften dem Verein nicht als Mitglied angehört. Das Stimmrecht wird durch von den Mitgliedern benannte Delegierte wahrgenommen. Für den Fall der Verhinderung eines/einer Delegierten können stellvertretende Delegierte benannt werden.

Für die Ausübung des Stimmrechts des Schulverbandes gilt: Der Schulverband entsendet zwei Delegierte, die jeweils fünf Stimmen bündeln. Der Schulverband stellt im Innenverhältnis sicher, dass eine/r der Delegierten auf Vorschlag der Stadt Bad Bramstedt und der/die andere Delegierte auf Vorschlag der weiteren Mitgliedsgemeinden des Schulverbandes bestimmt wird. Für den Fall der Verhinderung eines/einer Delegierten können stellvertretende Delegierte benannt werden.

### **§ 10 Abs. 4**

Nr. 7 ist zu streichen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja	8
Nein	0
Enthaltung	3
Bemerkung	

Frau Steffen teilt mit, dass bei der Niederschrift der gemeinsamen Sitzung des Finanz- und Hauptausschusses des Schulverbandes vom 13.11.2018 unter dem Tagesordnungspunkt 3 das Abstimmungsergebnis des Hauptausschusses nicht richtig dargestellt worden ist. Das Abstimmungsergebnis lautete 5 dafür und 1 Enthaltung.

Weiter teilt Frau Steffen mit, dass unter dem Tagesordnungspunkt nicht protokolliert worden ist, dass für die geplanten Baumaßnahmen eine Prioritätenliste erstellt werden soll und dass ein Ortstermin an der Grundschule am Storchennest stattfinden soll, um zu klären, welche Möglichkeiten vor Ort bestehen, um einem Aufnahme-stopp von Betreuungskindern entgegen zu wirken. Dieser Ortstermin sollte schnellstmöglich erfolgen.

## 10 **Bericht der Verwaltung**

Herr Kütbach teilt mit:

### **Welttag der Menschen mit Behinderung**

Der Welttag der Menschen mit Behinderung findet am 03.12.2018 in der Grundschule Maienbeeck statt.

Am Nachmittag, 15.00 Uhr, findet im Schloss ein Sonderforum „Leichte Sprache“ statt. Herr Kütbach bedankt sich in diesem Zusammenhang bei Frau Seydel, Beauftragte für Menschen mit Behinderung, für ihren Einsatz.

## 11 **Anfragen**

Frau Koppelin bedankt sich bei der Verwaltung für die Beantwortung der Anfrage der FDP-Fraktion.

Frau Baum weist darauf hin, dass in der Anlage ein Schreibfehler (Seite 7) bei der DRLG Bad Bramstedt vorliegt.

Frau Steffen weist darauf hin, dass der Deutsche Kinderschutzbund Ortsverband Bad Bramstedt e. V. (siehe Seite 7) nicht mehr Träger der Kindertagesstätte ist.

Der Modellbahn-Club der JFS e.V. und der Förderverein „Aufwind“ für die Kinder- & Jugendarbeit, Glückstädter Straße 20, 24576 Bad Bramstedt, Tel. 04192-5670, sind noch in die Aufstellung mit aufzunehmen.

Herr Helmcke möchte eine Aufstellung haben, welche auswärtigen Vereine die Sporthallen in Bad Bramstedt nutzen.

Frau Koppelin bedankt sich bei den Mitgliedern der Bad Bramstedter Vogelschützengilde, die das kleine Blockhaus für die Grundschule Maienbeeck aufgebaut haben.

Außerdem bedankt sich Frau Koppelin für die gelungene Gestaltung der Stromkästen. Der Dank richtet sich an die Impulsgeber – Herrn Bürgermeister Kütbach, Hartmut Müller und die Bürgerinitiative „Erhaltet das Stadtbild“ sowie die Stadtwerke Bad Bramstedt, die unterstützt mit Motiven von Herrn Schadendorf, die Umsetzung beauftragten.

Die Öffentlichkeit wird von der Sitzung ausgeschlossen. Es erfolgt ein zweiminütige Sitzungsunterbrechung.

### **nichtöffentlicher Teil**

#### **Nur für den internen Gebrauch!**

Gez.  
Ina Koppelin  
Vorsitzende

Gez.  
Hans-Jürgen Kütbach  
Bürgermeister

Gez.  
Jörg Kamensky  
Protokollführer